

Caritas bangt um die Existenz von Beratungsstellen für Mütter und Väter

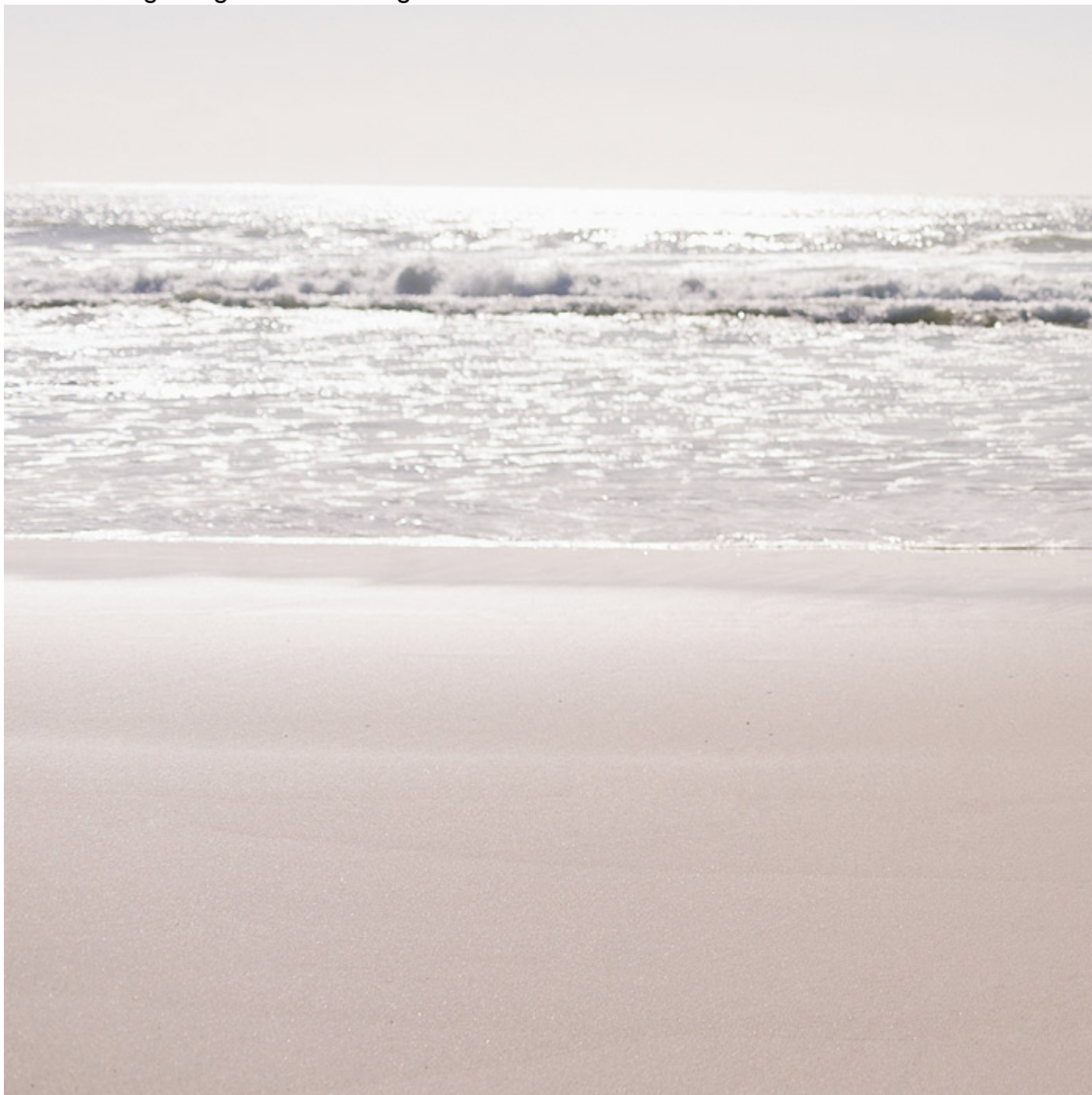
Von Pia Klinkhammer

1. Juli 2021, 17:09

News und Pressemitteilungen

Top-News für Startseite mit Bild

Beratungsbedarf infolge der Corona-Pandemie gestiegen. Gesetzlicher Anspruch auf Kurberatung dringend notwendig



Köln. Vor allem durch die Folgen der Corona-Pandemie sind Mütter und Väter häufig stark belastet. Der Bedarf an Beratung und Kuraufenthalt ist deshalb in den vergangenen Monaten gestiegen. Doch ausgerechnet jetzt bangen die Caritasverbände im Erzbistum Köln um die finanzielle Absicherung ihrer insgesamt 26

Kurberatungsstellen. „Es besteht tatsächlich die Gefahr, dass diese wichtigen Angebote verschwinden, wenn es keine verlässliche öffentliche Finanzierung und keine gesetzliche Absicherung für die Arbeit der Beratungsstellen gibt“, so Dr. Frank Johannes Hensel, Diözesan-Caritasdirektor für das Erzbistum Köln.

Laut Diözesan-Caritasverband als Träger der Geschäftsstelle der Katholischen Arbeitsgemeinschaft Müttergenesung (KAG) im Erzbistum Köln ließen sich im Jahr 2020 mehr als 2000 Mütter und Väter persönlich beraten. Hinzu kamen mehr als 5000 telefonische Anfragen. Insgesamt wurden dabei 1300 Kuraufenthalte vermittelt.

„Die Betreuung und Begleitung von Müttern, Vätern und Familien ist gerade jetzt dringend notwendig“, so Hensel. „Die Politik behauptet immer wieder, Familien hätten Priorität in dieser Krise. Hier kann sie es zeigen.“

Die bisherige Struktur der Beratungsstellen mit überwiegender Eigen- und Spendenfinanzierung der Wohlfahrtsverbände sei nicht sicher und angemessen, so Hensel. „Eine verlässliche Beratung für gesundheitlich belastete Mütter, Väter und pflegende Angehörige mit Vorsorge- und Rehabilitationsbedarf ist dringend geboten.“

Unerklärlich findet er, dass das Müttergenesungswerk, zu dem die KAG gehört, in der Corona-Krise ständig kämpfen musste – erst darum, überhaupt berücksichtigt zu werden, dann stets um die Verlängerung der Rettungsschirme für die 70 Kurkliniken bundesweit.

Weitere Informationen: www.muettergenesung-koeln.de (<http://www.muettergenesung-koeln.de>)